

## IHR EIGENES LOKALES FORUM

Sie finden die Idee der Lokalen Foren „Neue Bilder vom Alter“ gut und haben Interesse, auch in Ihrer Kommune eine solche Veranstaltung zum Thema durchzuführen? Ein Veranstaltungsleitfaden und Ideenbaukasten für weitere Lokale Foren ist für 2012 in Vorbereitung, um Sie vor Ort bei der Sensibilisierung für realistische Altersbilder und die großen Potenziale älterer Menschen zu unterstützen. Das Thema geht alle an. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Weitere Informationen bietet das Online-Portal [www.programm-altersbilder.de](http://www.programm-altersbilder.de). Dort finden Sie auch aktuelle Hinweise auf weitere Veranstaltungen zum Thema Altersbilder. Schauen Sie mal herein!



„POWER-OMI“  
FOTOGRAF: JOSEF HINTERLEITNER

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung; sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

### Herausgeber:

Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
11018 Berlin  
[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)



### Bezugsstelle:

Publikationsversand der Bundesregierung  
Postfach 48 10 09  
18132 Rostock  
Tel.: 0180 5 778090\*  
Fax: 0180 5 778094\*  
Gebärdentelefon: [gebaerdentelefon@sip.bundesregierung.de](mailto:gebaerdentelefon@sip.bundesregierung.de)  
E-Mail: [publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)  
[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

Für weitere Fragen nutzen Sie unser  
Servicetelefon: 0180 1 907050\*\*  
Fax: 030 18555-4400  
Montag bis Donnerstag 9 bis 18 Uhr  
E-Mail: [info@bmfsfj-service.bund.de](mailto:info@bmfsfj-service.bund.de)

Einheitliche Behördennummer: 115\*\*\*  
Zugang zum 115-Gebärdentelefon:  
[115@gebaerdentelefon.d115.de](mailto:115@gebaerdentelefon.d115.de)

**Artikelnummer:** 3FL45

**Stand:** Juli 2011

**Gestaltung:** familie redlich Agentur für Marken und Kommunikation GmbH, Berlin, [www.familie-redlich.de](http://www.familie-redlich.de)

**Bildnachweis:** Titelmotiv: Thorsten Eisert,

Frau Dr. Schröder: BMFSFJ/L. Chaperon

**Druck:** trigger.medien.gmbh

\* Jeder Anruf kostet 14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen.

\*\* 3,9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen

\*\*\* Für allgemeine Fragen an alle Ämter und Behörden steht Ihnen auch die einheitliche Behördenrufnummer 115 von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 18.00 Uhr zur Verfügung. Diese erreichen Sie zurzeit in ausgesuchten Modellregionen wie Berlin, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen u. a.. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [www.d115.de](http://www.d115.de); 7 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

ALTERS  
BILDER

Neue Perspektiven – neue Chancen



# Neue Bilder vom Alter

LOKALE FOREN

## Sehr geehrte Damen und Herren,

viele ältere Menschen leben heute bis ins hohe Alter bei guter Gesundheit und gestalten ihren Alltag sehr abwechslungsreich. Mehr als ein Drittel der Menschen zwischen 60 und 70 steht der Sinn nicht danach, ihre Zeit nur mit Freizeitaktivitäten zu verbringen. Sie wollen noch einmal etwas Neues anfangen, mitgestalten und eine Aufgabe haben. Kein Wunder – denn nichts sorgt so zuverlässig für ein erfülltes Leben wie die Gewissheit, gebraucht zu werden. Wer mitten im Leben steht, bleibt länger aktiv und jung.



Mit dem Programm Altersbilder zeigen wir die neuen Perspektiven und Chancen, die Seniorinnen und Senioren heute haben. Wir fördern den Dialog zwischen Menschen jeden Alters, um gegenseitiges Verständnis zu wecken und Ausgrenzung entgegenzuwirken. Zu Beginn des Jahres haben wir zum Programmauftakt auf die Frage „Was heißt schon alt?“ im gleichnamigen Foto- und Videowettbewerb eine Fülle von Antworten von Menschen aus allen Altersgruppen bekommen. Einige Beispiele finden Sie auch in diesem Flyer. Mit der Veranstaltungsreihe der Lokalen Foren „Neue Bilder vom Alter“ in diesem und im nächsten Jahr wollen wir den Faden weiter spinnen und auch Ihnen neue Bilder vom Alter(n) nahe bringen.

Ich lade Sie alle herzlich ein, mitzudiskutieren und mitzumachen!

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Kristina Schröder**  
Bundesministerin für Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

## Programm Altersbilder – Lokale Foren „Neue Bilder vom Alter“

Das im Januar 2011 gestartete Programm Altersbilder geht zurück auf die Erkenntnisse und Empfehlungen des Sechsten Altenberichts „Altersbilder in der Gesellschaft“. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat mit dem Programm eine Plattform geschaffen, um das Thema in die breite öffentliche Diskussion zu bringen. Ziel ist es, die heute so vielfältigen Lebensweisen der älteren Generation bekannter zu machen.

### ALTERSBILDER IM BÜRGERDIALOG

Das Programm soll dazu beitragen, unsere möglicherweise erneuerungsbedürftigen Vorstellungen vom Leben im Alter auf den Prüfstand zu stellen. Ältere Menschen sollen ermutigt werden, ihre Fähigkeiten selbstbestimmt in die Gesellschaft einzubringen. Nur wenn die Bilder vom Alter und vom Älterwerden stimmen, werden Akzeptanz und Offenheit zwischen den Generationen möglich. Das Programm betont deshalb Kompetenzen und Stärken älterer Menschen und entwickelt ein neues Leitbild vom Alter.

An der Diskussion über realistische Altersbilder in der Gesellschaft sollen sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen können. Mit den Lokalen Foren „Neue Bilder vom Alter“ lädt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Jung und Alt ein, sich vor Ort zu informieren und mitzuwirken. Themen wie Engagement, Bildung, Wohnen, Sport sowie Hilfe und Unterstützung im Alter stehen im Mittelpunkt. Das erste Lokale Forum findet am 14. Juli 2011 in Regensburg statt. Ein weiteres im Norden ist noch 2011 geplant, für 2012 zwei weitere im Westen und im Osten Deutschlands.



„MUSIK AUS LEIDENSCHAFT“  
FOTOGRAF: KAI JOACHIM KOKOTT

### VERANSTALTUNGSREIHE LOKALE FOREN

In den Lokalen Foren besteht die Gelegenheit, Projekte aus der Umgebung kennenzulernen und neue Bilder vom Alter mit Expertinnen und Experten sowie Prominenten aus lokaler Politik und Gesellschaft zu diskutieren. Präsentiert wird auch eine Reihe von Beiträgen des Foto- und Videowettbewerbs „Was heißt schon alt?“ einschließlich der prämierten Fotos und Videos. Ein kulturelles Rahmenprogramm rundet die Veranstaltungen ab.